

Familienverbandstag (FVT)

Den im vorigen Jahr unternommenen Ausflug nach Torgau mit Besuch des Gestütes haben alle Teilnehmer in guter Erinnerung und positiv bewertet. Ausgehend von diesen guten Erfahrungen will der Landesverbandsvorstand (LVV) den Familienwandertag 2018 maßstäblich ähnlich durchführen. Geplant wird ein Tagesausflug zur Talsperre Kriebstein am Samstag, 18. August 2018. Nähere Informationen zur Anmeldung und zu den Wanderrouten werden in der nächsten Ausgabe von Familienheim und Garten veröffentlicht (da bei Redaktionsschluss die Abstimmung vor Ort durch den LV realisiert wurde). Um Ihnen dennoch die Möglichkeit einzuräumen, Ihre Teilnahme rechtzeitig einzuplanen, möchten wir diese Vorinformation zum FVT unbedingt mitteilen. Bei Vorliegen des Programmes kann dieses ebenfalls in den Siedlergemeinschaften abgefordert werden.

Aus den Gemeinschaften

BEHARRLICHKEIT FÜHRTE ZUM ERFOLG

Durch mehrere Unwetter, zuletzt die Starkregeneinflüsse im Jahre 2013, waren die Siedlungsbereiche des **SV Pirna I e.V.** "Postwegende, An der Seidewitz und Am Lindigt" häufig von Überflutung und Verschlammung betroffen. Bereits in den Vorjahren waren die Mitglieder und besonders der Vorstand sehr bei der Verbesserung der Situation im Hochwasser- und Überflutungsschutz aktiv und pflegten Kontakte mit den zuständigen Behörden.

Eines unserer Mitglieder hat uns dann auf eine Erhebung des Frauenhofer Institutes zur Bewertung von hochwassergefährdeten Gebieten aufmerksam gemacht. Sofort erklärte sich unser Verein bereit, an der Erhebung teilzunehmen. Dafür wurde auch ein Planungsbüro hinzugezogen. Bei Ortsterminen wurde das Gelände begutachtet und dokumentiert. Das Planungsbüro erarbeitete Lösungsvorschläge, die der Stadtverwaltung vorgelegt werden konnten.

Daraufhin waren verschiedene Ansätze zu beraten.

Im Ergebnis wurde dem Siedlerverein vorgeschlagen, das Gelände zu erwerben und nach den von der Stadt Pirna durchgeführten Baumaßnahmen zu pflegen und zu unterhalten. Dies erwies sich als nicht realisierbar, da der Verein nicht nur mit den Aufgaben überfordert wäre. Durch die regelmäßigen Gespräche von Vertretern des Vereines mit dem Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und die aktive Arbeit unseres Vorstandsmitglieds Peter Tränkner als Stadtrat der Pirnaer Bürgerinitiativen verlor das Thema nie an Aktualität.

In ständigen Kontakten mit Herrn Bürgermeister Lang und dem Tiefbauamt wurden andere Lösungsvarianten besprochen. Letztendlich beschloss die Stadtverwaltung im vergangenen Jahr die komplette Realisierung durch die Stadt Pirna. Und nun ist die Realisierung des Projektes im vollen Gange.

Die betroffenen Anwohner sind über die Maßnahme sehr dankbar und hoffen, dass es nun zu keinen gravierenden Schäden bei Schlechtwetterereignissen mehr kommen möge.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten!

Christian Thinius, Vorsitzender

Was bietet der Landesverband?

Wie die Eltern unserer Mitglieder sicherlich noch wissen, wurde im Landesverband jährlich eine Kinder- und Jugendfreizeit organisiert und in den ersten Jahren von zahlreichen Siedlerkindern und deren Freunden gut angenommen. Die Betreuung erfolgte ganz und teilweise durch Siedlerfreundinnen und Siedler, die mit pädagogischem Geschick erlebnisreiche Ferientage gestalteten. Aufgrund über Jahre abnehmender Teilnehmerzahlen musste das letzte sächsische Kinderferienlager 2014 abgesagt werden. Seitdem bemühte sich der LVV um Alternativen (z. B. Teilnahme am Kinder- und Jugendzeltlager

des Bayerischen LV) und ist auch dem Deutschen Jugendherbergswerk e.V. mit der Absicht beigetreten, Mitgliedervorteile für unsere Jugendlichen nutzbar zu machen. Also ist es für Jugendliche immer empfehlenswert, sich bei beabsichtigten Ausflügen und Gruppenunternehmungen, auch in Familie, über Reiseangebote zu informieren, die angefangen von Preisnachlässen bei Buchung der Jugendherbergsübernachtung über günstige Tickets bis zur rabattierten Erstellung von Fotoalben einschließen (Internet: www.jugendherberge.de). In der Geschäftsstelle des LV können Mitgliedskarten des JHW angefordert werden.

Verbraucherzentrale Sachsen gibt Tipps und schafft Abhilfe

Private Haushalte erhalten bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen individuelle Empfehlungen unter anderem für den Schutz vor Schimmel. Bei baulichen Verbesserungen bekommen Ratsuchende Informationen zur Umsetzung, zu den Kosten und zu möglichen Förderprogrammen. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Die Beraterinnen und Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Mehr Informationen gibt es auf www. verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Wir gratulieren ...

mit den besten Wünschen den Siedlerfreundinnen und Siedlerfreunden, die im Mai Geburtstag haben und/ oder weitere Jubiläumstage begehen.